

Motorsport-Action: Kart-Slalom bringt Nervenkitzel nach Kuppenheim

Zwei Vereine, AC Baden-Baden und MC Puma Kuppenheim, veranstalten den ADAC Jugend-Kart-Slalom am 27. und 28. Juli.

Der ADAC Jugend-Kart-Slalom, ein bedeutendes Event im Motorsport, findet an diesem Wochenende auf dem Motoballplatz des MC Puma Kuppenheim statt. Diese Veranstaltung ist nicht nur ein Rennevent, sondern zeugt auch von einer bemerkenswerten Zusammenarbeit zwischen dem Automobilclub Baden-Baden (ACBB) und dem Motoballclub Puma Kuppenheim.

Erfolgreiche Kooperation zweier Vereine

Die enge Zusammenarbeit zwischen dem ACBB und dem MC Puma ist für das Gelingen des Kart-Slaloms von entscheidender Bedeutung. Wir haben in der Vergangenheit gemeinsam Erfahrungen im Kartfahren gesammelt, und das hat unsere Zusammenarbeit gefestigt, so Kevin Motz, einer der Slalomleiter. Ralf Støåer, der Vorsitzende des Motoballclubs, ergänzt: Der Motoballplatz hat sich als hervorragender Austragungsort bewährt. Dies ist besonders wichtig, da sich die beiden Vereine entschieden haben, den Kartslalom gemeinsam zu organisieren, nachdem sich zwei andere Veranstalter der Spdbadischen ADAC-Meisterschaften zurückgezogen hatten.

Veränderungen in der Motorsportwelt

Ein zukunftsorientierter Aspekt des Events ist die angekündigte

Elektrifizierung des Motorsports. Bereits in 2025 sollen ausschließlich E-Karts bei den Wettbewerben im ADAC Spdbaden eingesetzt werden. Die E-Mobilität wird auch im Kart-Sport eine zentrale Rolle spielen, erklärt Ralf Støåer. An beiden Renntagen werden besondere Wettbewerbe mit E-Karts nach den regulären Læufen der Verbrenner stattfinden, was den Wandel im Motorsport verdeutlicht.

Aufbau des Parcours und Wettbewerbsregeln

Der Kart-Parcours wird mit 250 Pylonen aufgebaut und ist knapp 400 Meter lang, unterteilt in verschiedene Sektionen. Hier mpssen die teilnehmenden jungen Fahrer, die zwischen sieben und 18 Jahren alt sind, verschiedene Geschicklichkeitspbungen wie Kreisel oder Engstellen absolvieren. Dabei sind die Regeln klar: Das Umwerfen oder Verschieben eines Pylons zieht zwei Strafsekunden nach sich, wæhrend das falsche Befahren einer Sektion mit zehn Strafsekunden bestraft wird. Um den Wettkampf spannend zu halten, wird der Kurs am Sonntag in umgekehrter Richtung durchfahren.

Vorbereitung und Training in Rastatt

Das wøchentliche Training der Teilnehmer findet im Rastatter Industriegebiet auf dem Parkplatz der Firma Probst & Class statt, wo die Fahrer ihre Fæhigkeiten unter Beweis stellen und verbessern kønnen. Die Slalomleiter stellen sicher, dass die Jugendlichen bestens auf das Rennen vorbereitet sind, was sich bereits bei der erfolgreichen Premiere des Events im letzten Jahr gezeigt hat.

Nachhaltigkeit und Community-Einbindung

Die Durchffphrung des ADAC Jugend-Kart-Slaloms ist nicht nur eine sportliche Veranstaltung, sondern auch ein bedeutender Beitrag zur Stærkung der Gemeinschaft. Die Zusammenarbeit

zwischen den beiden Vereinen bringt nicht nur Jung und Alt zusammen, sondern fördert auch ein Interesse an technischem Verständnis und Kreativität bei den teilnehmenden Jugendlichen. Während des Events sind alle Interessierten eingeladen, die spannenden Rennen zu beobachten und die Begeisterung für den Motorsport zu teilen.

Der ADAC Jugend-Kart-Slalom ist somit nicht nur ein Highlight für die Teilnehmer, sondern auch ein Schritt in eine nachhaltigere Motorsportzukunft und fördert die Gemeinschaftsbildung vor Ort.

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de